

Helfer/in im Gartenbau

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

VORAUSSETZUNGEN

- Deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute körperliche Verfassung
- Die Ausbildung kann auch ohne Schulabschluss begonnen werden
- Teamfähigkeit

AUSBILDUNGSVERLAUF

- 36 Monate Regelausbildungszeit im Rahmen der Erstausbildung (§ 4 BBiG)
- Zwischenprüfung: im zweiten Ausbildungsjahr
- Abschlussprüfung: bestehend aus mündlicher und praktischer Prüfung
- Die Prüfungen werden vor der Landwirtschaftskammer abgelegt

EINSATZGEBIETE

- Helfer im Gartenbau arbeiten hauptsächlich in Garten- und Landschaftsbaubetrieben, Baumschulen, Hausmeisterservice, Grünflächenpflege von Gemeinden und in Fachabteilungen im Baumarkt
- Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen der Pflege, Anlage und Erhalt von Grünflächen. Außerdem Gestaltung von Außenanlagen und Hausgärten

BERUFLICHE FÄHIGKEITEN

- Mitwirken bei der Gestaltung von Gärten
- Kenntnis der verschiedenen Pflanzenarten, ihrer Wachstumsbedingungen und Pflegebedürfnisse
- Umgang mit Maschinen und Werkzeugen, die im Landschaftsbau verwendet werden
- Kreatives Denken, um innovative und ästhetische Lösungen für Gartendesigns zu finden
- Planung und Koordination von Projekten, einschließlich Zeitmanagement
- Kenntnisse über nachhaltige Praktiken und Umweltschutz, um umweltgerechte Lösungen zu bieten

ZIELGRUPPE

Menschen mit Lernbehinderung und psychischen Behinderungen.

Körperliche Behinderungen sind gesondert zu prüfen

WIR ÄNDERN

LEBENSLÄUFE.

Berufsbildungswerk Worms

Eckenbertstraße 60 • 67549 Worms

Tel.: 0 62 41 / 953 0 • info@bbw-worms.drk.de



bbw-worms.drk.de

Eine Einrichtung des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz e. V.

LERNORTE

- Die Ausbildung findet im Rahmen der beruflichen Rehabilitation auf dem Gelände des Berufsbildungswerkes Worms statt
- Überbetriebliche Lehrinhalte werden über die Deutsche Lehranstalt für Agrartechnik in Bad Kreuznach abgedeckt (Steinarbeiten, Umgang mit der Pflanze, Technik-Kurse)
- Außenaufträge im Umkreis Worms zeigen Praxis nahe Arbeitsumgebungen
- Die Ausbildung wird durch betriebliche Praktika mit unseren langjährigen Partnerbetrieben im Bereich Garten- und Landschaftsbau ergänzt
- Es besteht die Möglichkeit, einen Flurförderschein (Staplerschein) zu erwerben

AUSBILDUNGSMATERIALIEN

- Kennenlernen von Pflanzenarten, -familien und -sorten - Pflege- und Wachstumsbedingungen
- Bodenarten und -zusammensetzung - Düngung und Analyse der Bodenqualität
- Grundlagen der Gartenplanung und Gestaltung
- Schnitttechniken - Pflege von Bäumen und Sträuchern
- Handhabung von Maschinen und Werkzeugen - Verwendung von Geräten wie Rasenmähern, Baggern und Traktoren
- Umweltschutz und nachhaltige Praktiken - Berücksichtigung von Ökologie in der Planung
- Verarbeitung verschiedener Werkstoffe, wie Betonfertigteile (Pflaster, Stufen, Mauern), Natursteine, Holz und Metall

WIR ÄNDERN

LEBENSÄUFE.

Berufsbildungswerk Worms

Eckenbertstraße 60 • 67549 Worms

Tel.: 0 62 41 / 953 0 • info@bbw-worms.drk.de



bbw-worms.drk.de